Kinder zu Naturentdeckern machen

LERNORT Gemeinsam pflanzen, pflegen und den Garten erleben

VON JANINE SCHULZE



Schon das gemeinsame Bepflanzen von Töpfen oder Beeten sorgt für Freude auf beiden Seiten. BILD: FREEPIK

IM NORDWESTEN – Wer mit Kindern den Garten betritt, erlebt eine Welt voller Staunen. Ein Garten wird dabei schnell zum Spielplatz und Bildungsort zugleich. Während Zitronenfalter beobachtet und Weinbergschnecken inspiziert werden, lernen Kinder nebenbei etwas über Naturkreisläufe, Verantwortung und Umwelt.

Ob Grundschulkinder oder Kita-Kids: Die Begeisterung entsteht oft von selbst, wenn Hände in Erde graben und die ersten Radieschen aus dem Boden gezogen werden. Eltern und Großeltern können schon mit einfachen Tätigkeiten wie Kresse säen oder Blumenzwiebeln setzen diese Neugier wecken. Dabei genügt schon ein kleines eigenes Kinderbeet, ein Hochbeet auf dem Balkon oder sogar ein Mini-Garten auf der Fensterbank. Wichtig ist, dass der Spaß im Vordergrund steht und alle Sinne angesprochen werden.

Robust duftende Pflanzen wie Lavendel, Kapuzinerkresse oder Tagetes bieten Farbe, Aroma und kleine Naschmomente. Fühlen, schmecken, riechen und staunen – das macht Kindern den Zugang zur Natur besonders leicht.

Verantwortung übernehmen

Gärtnern mit Kindern bedeutet, ihnen echte Wahlfreiheit und Beteiligung zu geben. Wenn sie selbst entscheiden dürfen, was sie pflanzen, wächst weit mehr als Salat oder Karotten. Kinder lernen Verantwortung, Geduld und Selbstbewusstsein, wenn sie „ihre“ Pflanzen pflegen. Schafft man Projekte wie Wunschlisten für das Kinderbeet und lässt die Kinder Sortennamen erfinden oder Pflanzschildchen basteln, entwickeln sie Fantasie und emotionale Bindung zu „ihren“ Pflanzen. Selbst das Warten – etwa auf die erste selbst gepflanzte Tulpe – wird zum kleinen naturpädagogischen Abenteuer, das die Aufmerksamkeit der Kinder fördert und Geduld schult.

Praktische Tipps

Kinder können früh ihre ersten Gartenerfahrungen machen: Bereits ab zwei Jahren helfen viele beim Gießen, ab sechs Jahren klappt das eigene Beet meist schon mit Unterstützung. Kindgerechte Werkzeuge wie kleine Schaufeln, Gießkannen oder Handschuhe erleichtern den Einstieg. Für den Anfang genügen pflegeleichte Pflanzen: Kresse, Radieschen, Ringelblumen sowie Erdbeeren oder kleine Tomaten zählen zu den Favoriten.

Wichtig sind beim Säen große Samen, die sich leicht greifen lassen, und robuste Sorten, die schnelle Erfolgserlebnisse bieten. Fehlschläge, etwa eine nicht gekeimte Saat, gehören zum Prozess – sie lehren die Kinder, mit Enttäuschung umzugehen und geben einen ehrlichen Einblick in Naturzusammenhänge. Sind die Kinder älter, können sie auch schwierigere Aufgaben übernehmen, wie Boden vorbereiten oder ein Beet planen. Ein Gartentagebuch hilft, Fortschritte und Erlebnisse zu dokumentieren – so wird Beobachtung zur regelmäßigen Übung und Sprache sowie Sensorik entwickeln sich nebenbei.



Beim Aussäen sind große Samen einfacher für die kleinen Hände zu verteilen. BILD: ANNA SHVETS/PEXELS

Das ganze Jahr gärtnern

Gärtnern ist saisonunabhängig. Auch im Winter sind Projekte möglich: Kresse oder Microgreens lassen sich auf Fensterbänken im Eierkarton oder Joghurtbecher ziehen und bieten schnelle Ergebnisse. Im Frühjahr starten Frühlingsblumen wie Krokusse oder Tulpen. Sommerblumen und Gemüse kommen ab April ins Freiland – und das Gärtnern im eigenen Mini-Hochbeet auf dem Balkon ist genauso spannend wie draußen im Garten.

Raum zum Wachsen

Ein Garten ist für Kinder ein echter Wachstumsraum für Körper, Geist und Emotionen. Durch die Pflege lernen sie Fürsorge, durch Wartezeit Geduld, durch Erfolg Stolz – und auch mit Enttäuschungen umzugehen, wenn einmal nichts wächst. Eltern und Großeltern begleiten und unterstützen ihre Kinder, greifen ein, wenn Hilfe benötigt wird, und ermöglichen kleine Projekte mit großer Wirkung. In der Natur können Kinder experimentieren, hinterfragen, vergleichen und begreifen – ein Abenteuer voller Entdeckungen, Aha-Momente und echter Lebensfreude.

Senioren-Tagespflege in Varel
Tagesstruktur
individuelle Förderung
Betreuung und Pflege
hauseigener Fahrdienst
auch für Senioren im Rollstuhl
Entlastung pflegender Angehöriger
Tagsüber gemeinsam, abends zu Hause.
ASB-Tagespflege in Varel
Tel.: 04451 / 91 81 444
ASB Arbeiter-Samariter-Bund

Service mit Stern
Karl Röll GmbH
Nordenham
Atenser Allee 45-47
Telefon 04731/93410
info@karl-roell.de
www.karl-roell.de
Ihr Servicepartner für Sterne, Diamanten und Ihrem Goldstück!
Von der Wartung bis zum Reifenwechsel sind wir für Sie da!

RTS Travel Schmitz Reisen 04491/934890
GARDASEE 23.08. - 28.08. € 429,- Ez-Zu € 100,-
Ausflugs Mögl.: Halbinsel Sirmione inkl. Schifffahrt, Venedig, Trento mit Wochenmarkt mit Grappa, Malcesine-Limone-Riva inkl. Wasserfall Varone
LAGO MAGGIORE 18.10. - 23.10. € 429,- Ez-Zu € 100,-
Ausflugs Mögl.: Borromäische Inseln, Stresa, Commersee mit Schifffahrt, Ortasee u. italienischer Markt, Fahrt mit der Centovallibahn, Re, Santa Maria Maggiore
KOLBERG 10.08.-14.08./12.09.-16.09. ab € 269,- Ez-Zu € 80,-
Ausflugs Mögl.: Danzig, Kolberg mit Hafen, Altstadt und Schifffahrt, Pommersche Seenplatte, Bad Polzin, Tempelburg, Alt Draheim
3-LÄNDER FAHRT 12.10. - 16.10. € 279,- Ez-Zu € 80,-
Ausfl.Mögl.: Arberlandfahrt mit Bodenmais, Joska Glasparadies, Schnapsbrennerei Penniger u. Großem Arbersee, Passau mit Kristallschifffahrt, Linz mit City Express
ERZGEBIRGE 07.07. - 11.07. € 199,- Ez-Zu € 80,-
Ausflugs Mögl.: Erzgebirge 1St. Kremserfahrt u. Marienkirche Annaberg inkl. Orgelkonzert, Pilsen mit großer Synagoge, Meißen, Moritzburg inkl. Dampfzugfahrt
LEISTUNGEN: 4/5 Übern. im 3* Hotel / HALBPENSON/ Busfahrt
EXTRA ZAHLBAR: Ausflüge, Ortstaxe
KEINE WERBEFAHRT Veranstalter: RTS Travel, Komenského 19, Karlovy Vary - einfach besser

Kurhaus
Dangast
Tel. 0 44 51 / 44 09
Freitag und Samstag 9 – 20 Uhr
Frühstück, Mittagstisch, selbstgebackener (Rhabarber-) Kuchen und Abendkarte
Sonntag 9 – 18 Uhr
Frühstück, Mittagstisch und selbstgeb. Kuchen
06.06.2026 Party 50 Jahre Rhabarberkuchen
Beginn: 21 Uhr

Abfluss verstopft? Rohrleitung dicht?
Hilfe in Sicht! NOTDIENST
Rohr- und Kanalreinigung
WÜBBENHORST
04453 97 98 28
Saug- und Spülwagen · Rohrkamera
www.rohrreinigung-wuebbenhorst.de

Würde sollte kein Konjunktiv sein.
Jeder Mensch hat das Recht auf ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de/wuerde
Mitglied der actalliance
Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Oldtimer im Scheinwerferlicht

Oldtimer-Szene präsentiert sich zum 43sten Mal in Bockhorn



Friesland Rallye: Immer wieder sonntags um 9:30 Uhr starten 100 Fahrzeuge bis Bj. 1980 direkt vom Veranstaltungsgebäude des Bockhorner Oldtimermarktes.

Bockhorn. Der 43. Bockhorner Oldtimermarkt zählt auch 2026 wieder zu den absoluten Höhepunkten der europäischen Oldtimer-Szene. Vom 12. bis 14. Juni verwandelt sich Bockhorn in einen Treffpunkt für tausende Liebhaber historischer Fahrzeuge aus dem In- und Ausland.

Auf dem weitläufigen Veranstaltungsgelände von über 200.000 m² werden mehr als 6.000 Old- und Youngtimer präsentiert – von klassischen Pkw über Motorräder bis hin zu Nutzfahrzeugen und Traktoren.

Neben dem Teilemarkt und Fahrzeughandel erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Sonderschauen, Kofferraumverkauf und der beliebten Friesland-Rallye am Sonntag.

Seit über 40 Jahren begeistert der traditionsreiche „Markt im Norden“ mit einzigartiger Atmosphäre und gilt als Pflichttermin für alle Oldtimerfans.

Die Besucher sollten beachten, dass am Freitag der Zutritt zum Bockhorner Oldtimermarkt ausschließlich mit dem „3-Tage-Ticket“ möglich ist.
Einlasszeiten: Freitag: von 8 bis 21 Uhr
Samstag: von 8 bis 18 Uhr, Sonntag: von 8 bis 18 Uhr

43. Internationaler
BOCKHORNER Oldtimermarkt
A 29 Oldenburg-Wilhelmshaven
12. JUNI – 14. JUNI
Freitag nur mit 3-Tage-Ticket
Treffen
Fahrzeugmarkt
Ersatzteilmarkt
über 6000 Oldtimer kommen
RALLYE
Sonntag
Start: 9.30 Uhr
Info 04453 - 7 333 · Fax 72 888
www.Bockhorner-Oldtimermarkt.de